



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder**

**Gumpenberg, Wilhelm**

**München, 1673**

1008. In der Statt S. Joannis in Welschland/ von Arno genannt.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38296**

stolz vnd gottlos in dise Kirchen / ein Procession zu sehen / ist ihn aber solche Furcht vnd Bittern ankomen / daß er wol vermerckt / er habe ein Straff außzu stehen / wegen diser schwären That / ist derowegen vor diesem Mutter Gottes Bild / welches er vor verpö- tet / niderkniet / vnd hat vmb Verzeihung gebetten / gleich wider gesund worden / vnd nach abgelegter Beicht / den Catholischen Glauben angenommen / vnd diß alles / was sich im Meer zugetragen / erzehlet. Das heilige Bild ist alsdann noch mehr verehret worden.

1008.

## Unser lieben Frauen Bild

Von Arno geuannt

In der Statt S. Joannis in Welschland.

**D**as ganze Land herumb in Tuscien ist von der Pest betrübt worden Anno 1478. Es hätte ein Frau ein säugendes Kind / welche / weil sie von der Pest angriffen ward / müste das Kind der mütterlichen Milch entzihen / könnte auch kein andere gesunde Frau finden / der sie das Kind vertrauen wolte. In dem die Mutter Rathsucht / vnd nit findet / kaufte sie zu dem Statt Thor / so von der nechsten Kirchen des S. Laurentij den Namen hat / vnd fällt nider auff ihre Knye vor diesem Bild / so ober dem Thor gemacht ward / besücht Mariæ mit Weinen vnd Hänlen des Kinds äußerste Noth / in deme empfand sie / daß die Milch wider kommen / vnd alle Kranckheit verschwunden seye. Hat also gleich vor dem Bild dem Kind

Zu Messina in Sicilien.

137

die Milch geben / vnnnd zwey vnd zweinzig Monath  
vnauffhörlich nach Genügen geben: dieses erste Wun-  
der hat vil andere nach sich gezogen / vnd so vil deß  
Dyffers bekommen / daß ein grasse Kirch erbauet wor-  
den inhero das heilige Bild noch heut wird auffbe-  
halten.

1009.

Unser lieben Frauen Bild  
Von den Gefahren

Zu Messina in Sicilien.

Das heilige Bild wird auffbehalten in der Joann-  
iter Kirchen / vnd mit eyfener Gättern verwah-  
ret / auch mit einer brunnenden Ampel verehret. Ist  
schon von Alters hero in grossen Ehren gewesen; die  
aufgelöschte Andacht ist wider angezündet worden /  
durch ein Feurs. Drunst / so auffkommen auß Gele-  
genheit deß Festes deß heiligen Placidi / an welchem  
die ganze Kirch in Grund verbrunnen. Diß heilige  
Bild ist vnder den Aschen gefunden worden / vnnnd  
zwar was die Kleydung betrifft / sehr übel verderbet /  
doch ist das Angesicht nit allein ganz vnberührt ver-  
bliben / sonder auch noch lieblicher vnd schöner wor-  
den: also ist es auß der verbrunnen Kirchen / in dise  
Joanniter Kirchen / getragen worden / daher kompt die  
Ehr / so sie noch heut empfängt. Von den  
Miracien ist nichts zu mir geschickt  
worden.

34

Unser